



Schachfreunde Dachau 1932 e.V.



7. Dachauer Schachmeisterschaft für Schüler und Jugendliche 17. März 2001

| Name | Schule | Rd | Bh_I | Bh_II | Pkte |
|--------------------------------|---------------------------------|----------|-------------|--------------|------------|
| 1. Sölter, Leif | Josef-Effner-Gymnasium | 9 | 36.5 | 368.5 | 8.5 |
| 1. Schwachhofer, Dennis | Ignaz-Taschner-Gymnasium | 9 | 36.5 | 368.5 | 8.5 |
| 3. Böck, Michael | Josef-Effner-Gymnasium | 9 | 38.5 | 366.5 | 6.5 |
| 4. Hager, Marvin | Klosterschule Dachau | 9 | 39.0 | 366.0 | 6.0 |
| 5. Obermeir, Tobias | Ludwig-Thoma-Schule Dachau | 9 | 39.5 | 365.5 | 5.5 |
| 6. Iberl, Patrick | Klosterschule Dachau | 9 | 41.0 | 364.0 | 4.0 |
| 7. Grahe, Gregor | Ignaz-Taschner-Gymnasium | 9 | 42.0 | 363.0 | 3.0 |
| 8. Klein, Julia | Josef-Effner-Gymnasium | 9 | 43.0 | 362.0 | 2.0 |
| 9. Böhm, Stefanie | Josef-Effner-Gymnasium | 9 | 44.0 | 361.0 | 1.0 |
| 10. Schmidt, Josef | Indersdorf | 9 | 45.0 | 360.0 | 0.0 |

Sieger:

Dennis Schwachhofer
+
Leif Sölter

Dachauer Nachrichten

04/2001

Soelter und Schwachhofer gleichauf

Dachauer Schachmeisterschaft für Schüler und Jugendliche – ersten Platz geteilt

Dachau (red) – Mit viel Begeisterung fand unter der Schirmherrschaft von Landrat Hansjörg Christmann die 7. Dachauer Schachmeisterschaft für Schüler und Jugendliche im Adolf-Hoelzel-Haus statt. Soelter Leif vom JEG und Denis Schwachhofer vom ITG belegten mit 8,5 Punkten aus neun Runden mit zwei mal 20 Minuten Bedenkzeit gemeinsam den ersten Platz, wobei sie im direkten Vergleich Remis spielten. Bei den U 9-Spielern konnten sich Marvin Hager sechs und Patrick Iberl beachtliche vier Punkte erkämpfen (beide Klosterschule). Für Josef Schmidt, U 13 Hauptschule Indersdorf (es war seine erste Turnierteilnahme), reichte es leider noch nicht zu einem Punkt. Bei dem über viereinhalb Stunden

dauernden Turnier war schon eine Menge Gedankenarbeit zu leisten, aber alle Teilnehmer hielten tapfer durch. Schach ist ein Denksport und zum Gedächtnistraining besonders auf Bezug zur Schule bestens geeignet. Neben den Pokalen für die Sieger gab es für alle Spieler schöne Sachpreise. Die beiden Erstplatzierten, die zum Nachwuchs der Schachfreunde gehören, haben seit ihrem Eintritt große Fortschritte gemacht und so manchen älteren Spieler schon in Verlegenheit gebracht. So konnte zum Beispiel Schwachhofer beim Dachauer-Schachherbst-Open, dem größten Turnier der Schachfreunde, beachtliche vier Punkte erkämpfen.

Die Teilnehmerzahl, stellte Vereinsvorsitzender Josef



Mit viel Spaß und Begeisterung gingen Schüler und Jugendliche an die Schachbretter.



Pokale und Preise gab es für die Sieger und die Platzierten bei der 7. Dachauer Schachmeisterschaft.

kn/2

Friedrich fest, ist gegenüber den Vorjahren leider zurückgegangen. Die Schachfreunde wollen durch mehr Werbung für den Schachsport künftige Turniere noch attraktiver gestalten. Jeden Samstag von 14 bis 17 Uhr findet im Ludwig-Thoma-Haus ein Schachtreff für Schüler und Jugendliche mit Training statt, wozu alle Schachinteressierten herzlich eingeladen sind.

Platzierungen

U 15 (Jahrgang 1986, 1987): Soelter Leif (JEG) 8,5 Punkte, Denis Schwachhofer (ITG) 8,5.

U 9 (Jahrgang 1992): Marvin Hager 6,0, Patrick Iberl (beide Klosterschule) 4,0.

Mädchen, M U 20 (Jahrgang 1981 bis 1985): Julia Klein 2,0, Stefanie Boehm (beide JEG) 1,0.

U 13 (Jahrgang 1988, 1989): Michael Boeck (JEG) 6,5, Tobias Obermeir (Ludwig Thoma) 5,5, Gregor Grahe (ITG) 3,0, Josef Schmidt (Indersdorf) 0,0.

Neue Schachkönige

Zehn Jugendliche kämpfen um Meisterschaft

Dachau ■ Vor kurzem ging im Adolf-Hoelzel-Haus die 7. Dachauer Schachmeisterschaft für Schüler und Jugendliche über die Bühne. Mit viel Begeisterung kämpften die Nachwuchsspieler unter der Schirmherrschaft von Landrat Hansjörg Christmann über neun Runden á 2 x 20 Minuten um die Siegerpokale und attraktive Sachpreise.

Überragende Akteure waren dabei Leif Soelter vom Josef-Effner-Gymnasium und Denis Schwachhofer vom Ignaz-Taschner-Gymnasium. Abgesehen vom direkten

Vergleich, der Remis endete, gewannen sie alle Partien und belegten gemeinsam mit jeweils 8,5 Punkten den ersten Platz.

Insgesamt spielten zehn Jugendliche aus vier Schulen in vier verschiedenen Altersklassen um den Sieg. Die Sieger im Einzelnen:

U15: 1. Leif Soelter, Denis Schwachhofer; U13: 1. Michael Bock (6,5 Punkte), 2. Tobias Obermeir (5,5), 3. Gregor Grahe (3,0), 4. Josef Schmidt (0); U9: 1. Marvin Hager (6,0), 2. Patrick Iberl (4,0); U20 (Mädchen): 1. Julia Klein (2,0), 2. Stefanie Boehm (1,0). *host*



Punktgleiche Sieger: Vorsitzender Josef Friedrich gratuliert Leif Soelter (Mitte) und Denis Schwachhofer (r.)

Foto: privat